

# Rote Karte für Lauterbach

## KZVB-Vertreterversammlung fordert Abschaffung der Budgetierung

Die Vertreterversammlung (VV) der KZVB hat sich am 8. Juli klar gegen das GKV-Finanzstabilisierungsgesetz (GKV-FinStG) und die Budgetierung zahnärztlicher Leistungen in der gesetzlichen Krankenversicherung positioniert.

Die VV hatte sich bereits bei einer Klausurtagung im Frühjahr mit den Auswirkungen des GKV-FinStG beschäftigt und war damals zu dem Ergebnis gekommen, dass kein Änderungsbedarf am Honorarverteilungsmaßstab der KZVB besteht. Er Sorge unter den aktuellen Gegebenheiten für größtmögliche Transparenz und Gerechtigkeit bei der Honorarverteilung. Dennoch könne die KZVB den politisch verursachten Mangel nur verwalten. Der KZVB-Vorsitzende Dr. Rüdiger Schott berichtete den Delegierten von seinen Eindrücken bei den bayernweiten Inforeveranstaltungen der KZVB. „In meiner 30-jährigen Laufbahn in der Standespolitik habe ich nie so viel Wut, teilweise aber auch Resignation, erlebt, wie seit der Ernennung Karl Lauterbachs zum Bundesgesundheitsminister. Das GKV-FinStG ist der Tropfen, der das Fass zum Überlaufen gebracht hat. Die flächendeckende Versorgung ist akut gefährdet. Unter den jetzigen Rahmenbedingungen entscheidet sich kaum noch ein junger Kollege

oder eine Kollegin für das Risiko einer eigenen Praxis.“

Die stellvertretende KZVB-Vorsitzende Dr. Marion Teichmann sieht hier ein gefährliches Missverhältnis. „Unsere Honorare werden gesetzlich begrenzt. Gleichzeitig explodieren angesichts der Inflation die Praxiskosten. Dies kann und wird auf Dauer nicht funktionieren. Es drohen englische Verhältnisse im deutschen Gesundheitswesen. Viele Patienten müssen schon bald weite Wege und lange Wartezeiten für einen Zahnarzttermin in Kauf nehmen. Die Verantwortung dafür trägt die Politik.“

Mit Blick auf das Milliardendefizit in der GKV forderte Vorstandsmitglied Dr. Jens Kober eine Diskussion darüber, was man sich künftig noch leisten könne und wolle. „Alles für alle kann es künftig nicht mehr geben. Wir wollen weiterhin eine zahnmedizinische Grundversorgung für



alle Patienten anbieten. Aber die muss auch vollumfänglich finanziert werden. Bei der Behandlung der Parodontitis ist das schon heute nicht mehr der Fall. Die Politik hat ungedeckte Schecks ausgestellt und Erwartungen geweckt, die nicht erfüllbar sind“, so Kober.

Auch der VV-Vorsitzende Dr. Jürgen Welsch und seine Stellvertreterin Dr. Romana Krapf kritisierten die Gesundheitspolitik der Ampelkoalition als überaus versorgungsfeindlich. Sie forderten die Delegierten auf, Geschlossenheit zu zeigen. Und diese Geschlossenheit bewies die bayerische Zahnärzteschaft am 8. September bei einer zentralen Protestkundgebung der Heilberufe in Berlin vor dem Brandenburger Tor, die von KZVB und BLZK sehr unterstützt wurde. Über dieses Treffen werden wir im nächsten BZBplus berichten.

Weitere Beschlüsse fasste die VV unter anderem zur Finanzierung der Telematik-Infrastruktur, zum E-Rezept, zum Datenschutz im Gesundheitswesen und zum Bürokratieabbau.

Redaktion



*Rote Karte für Karl Lauterbach: Das GKV-Finanzstabilisierungsgesetz gefährdet aus Sicht der Mitglieder der Vertreterversammlung der KZVB die wohnortnahe Versorgung. Sie fordern den Bundesgesundheitsminister auf, die Budgetierung zahnärztlicher Leistungen umgehend zurückzunehmen.*

# 64. Bayerischer Zahnärztetag

München, 19. bis 21. Oktober 2023  
The Westin Grand München



Bayerische  
LandesZahnärzte  
Kammer



Europäische Akademie  
für zahnärztliche  
Fort- und Weiterbildung  
der BLZK



Kassenzahnärztliche  
Vereinigung Bayerns



© Tim UR, MarcoFood/Shutterstock.com

## Der kleine (große) Unterschied – Patientenindividuelle Planung und Therapie

[www.blzk.de](http://www.blzk.de) | [www.eazf.de](http://www.eazf.de) | [www.kzvb.de](http://www.kzvb.de) | [www.bayerischer-zahnaerztetag.de](http://www.bayerischer-zahnaerztetag.de) | [www.twitter.com/BayZaet](https://www.twitter.com/BayZaet)

### FESTAKT ZUR ERÖFFNUNG

#### DONNERSTAG, 19. OKTOBER 2023

Beginn: 19.00 Uhr (Einlass und Einstimmung ab 18.30 Uhr)  
Ende: ca. 22.00 Uhr (geladene Gäste)  
Begrüßung und Ansprachen aus Politik und Standespolitik

#### Festvortrag:

**Martina Voss-Tecklenburg, 125-fache Nationalspielerin und Trainerin  
Formen, um zu performen – Mein Change Management im Frauenfußball**

### KONGRESS ZAHNÄRZTE

#### DER KLEINE (GROSSE) UNTERSCHIED – PATIENTENINDIVIDUELLE PLANUNG UND THERAPIE

#### FREITAG, 20. OKTOBER 2023

09.00 – 09.15 Uhr	<b>Dr. Dr. Frank Wohl/BLZK, Dr. Rüdiger Schott/KZVB, Prof. Dr. Johannes Einwag/BLZK</b> Begrüßung
09.15 – 10.00 Uhr	<b>Prof. Dr. Dr. h.c. Vera Regitz-Zagrosek/Berlin</b> Vom Männerschnupfen und anderen tödlichen Erkrankungen – Warum Frauen und Männer oft verschiedene Therapien brauchen
10.00 – 10.45 Uhr	<b>Prof. Dr. Margrit-Ann Geibel MME/Ulm</b> Warum „Sex“ und „Orale Medizin“ zusammengehören
10.45 – 11.00 Uhr	Diskussion
11.00 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
11.30 – 12.15 Uhr	<b>Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sabine Nemeč/Langensfeld</b> „Frau“ Patientin, „Herr“ Patient: Frauen hören anders – Männer auch
12.15 – 13.00 Uhr	<b>Prof. Dr. Gerd Nufer/Reutlingen</b> Gender Marketing – Männer und Frauen sind verschieden und entscheiden anders
13.00 – 13.15 Uhr	Diskussion
13.15 – 14.00 Uhr	Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung
14.00 – 14.45 Uhr	<b>Eileen Andrä/München</b> <b>Dipl.-Ing. Matthias Benkert/München</b> Telematik-Infrastruktur (TI) – Aktuelle Infos aus der Praxis für die Praxis
14.45 – 15.00 Uhr	<b>Prof. Dieter Schlegel Wissenschaftspreis Dissertationspreis des VFWZ</b>
15.00 – 15.45 Uhr	<b>Herbert Thiel/München</b> Stolpern, aber nicht fallen – Fehler vermeiden: Datenschutz in der Zahnarztpraxis
15.45 – 16.00 Uhr	Diskussion
16.00 – 16.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
16.30 – 17.30 Uhr	<b>Prof. Dr. Elisabeth Heinemann/Worms</b> Wissenskabarett: Die digitale Leichtigkeit des Seins – Reloaded
17.30 – 17.45 Uhr	Diskussion und Zusammenfassung

#### SAMSTAG, 21. OKTOBER 2023

09.00 – 09.15 Uhr	<b>Dr. Dr. Frank Wohl/BLZK, Dr. Rüdiger Schott/KZVB, Prof. Dr. Johannes Einwag/BLZK</b> Begrüßung
09.15 – 10.00 Uhr	<b>Prof. Dr. Diana Wolff/Heidelberg</b> 20 Jahre kompromisslose Zahnerhaltung – Lernen aus Fehlern und Bestätigung aus Erfolgen
10.00 – 10.45 Uhr	<b>Prof. Dr. Petra Gierthmühlen/Düsseldorf</b> Wie viel Prothetik brauchen wir eigentlich?
10.45 – 11.00 Uhr	Diskussion
11.00 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
11.30 – 12.15 Uhr	<b>Prof. Dr. Moritz Keschull MBA/Birmingham</b> „One size fits all“ vs. personalisierte Medizin – Was bringen Standards in der Parodontologie und wo müssen wir individuell anpassen?
12.15 – 13.00 Uhr	<b>Dr. Dr. Markus Tröltzsch/Ansbach</b> Augmentation vs. alternative Techniken
13.00 – 13.15 Uhr	Diskussion
13.15 – 14.00 Uhr	Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung
14.00 – 14.45 Uhr	<b>Priv.-Doz. Dr. Maximilian Wimmer/München</b> Wie funktioniert die Honorarverteilung der KZVB?
14.45 – 15.30 Uhr	<b>Dr. Kristin Büttner/München</b> Mehr Gerechtigkeit in der Wirtschaftlichkeitsprüfung? Die Vorstellung eines neuen, praxisindividuellen Lösungsansatzes
15.30 – 15.45 Uhr	Diskussion
15.45 – 16.15 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
16.15 – 17.00 Uhr	<b>Prof. Dr. Dr. Peer W. Kämmerer M.A., FEBOMFS/Mainz</b> Der „Risikopatient“ – Vom Umgang mit allgemeinmedizinischen Herausforderungen
17.00 – 17.45 Uhr	<b>Prof. Dr. Falk Schwendicke MDPH/Berlin</b> Personalisierte Zahnmedizin: Vision oder Illusion?
17.45 – 18.00 Uhr	Abschlussdiskussion und Verabschiedung

Freitag, 18.15 – 18.45 Uhr: **Dr. Stefan Gassenmeier/Schwarzenbruck** Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte (Nur für angemeldete Teilnehmer. Anmeldeschluss: 4. Oktober 2023)

# KONGRESS ZAHNÄRZTLICHES PERSONAL

## DER KLEINE (GROSSE) UNTERSCHIED – PATIENTENINDIVIDUELLE PLANUNG UND THERAPIE

### FREITAG, 20. OKTOBER 2023

09.00 – 09.15 Uhr	<b>Dr. Brunhilde Drew/BLZK</b> <b>Dr. Dorothea Schmidt/BLZK</b> Begrüßung	14.00 – 14.45 Uhr	<b>Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sabine Nemeč/Langenseld</b> Andere Länder – andere Sitten! Die Welt zu Gast in der Zahnarztpraxis
09.15 – 10.45 Uhr	<b>Irmgard Marischler/Bogen</b> Weniger BEMA – mehr GOZ: Abrechnen mit Köpfchen	14.45 – 15.30 Uhr	<b>Prof. Dr. Gerd Nufer/Reutlingen</b> Gender Marketing – Männer und Frauen sind verschieden und entscheiden anders
10.45 – 11.00 Uhr	Diskussion	15.30 – 15.45 Uhr	Diskussion
11.00 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung	15.45 – 16.15 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
11.30 – 13.00 Uhr	<b>Sylvia Fresmann DH, B.Sc./Dülmen</b> Tour de Parodontologie – die 4 Etappen	16.15 – 17.30 Uhr	<b>Jürgen Krehle/Aystetten</b> Update Notfallmanagement in der Zahnarztpraxis
13.00 – 13.15 Uhr	Diskussion	17.30 – 17.45 Uhr	Diskussion und Zusammenfassung
13.15 – 14.00 Uhr	Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung		

## ORGANISATORISCHES

### VERANSTALTER

#### BLZK – Bayerische Landeszahnärztekammer

Dr. Dr. Frank Wohl  
Präsident  
Flößergasse 1  
81369 München  
Tel.: +49 89 230211-104  
Fax: +49 89 230211-108  
www.blzk.de



In Kooperation mit:

#### KZVB – Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns

Dr. Rüdiger Schott  
Vorsitzender des Vorstands  
Fallstraße 34  
81369 München  
Tel.: +49 89 72401-121  
Fax: +49 89 72401-218  
www.kzvb.de



### ORGANISATION/ANMELDUNG

#### OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig  
Tel.: +49 341 48474-308  
Fax: +49 341 48474-290  
E-Mail: zaet2023@oemus-media.de  
www.bayerischer-zahnaerztetag.de

### KONGRESSGEBÜHREN

	Buchung bis 18.09.2023	Buchung ab 19.09.2023
<b>Teilnahme Freitag und Samstag</b>		
Zahnarzt Mitglied (BLZK/KZVB)	290,-€	335,-€
Zahnarzt Nichtmitglied	360,-€	380,-€
Assistent, Student, Rentner (mit Nachweis)	155,-€	155,-€

### Tageskarten

Zahnarzt Mitglied (BLZK/KZVB)	220,-€	245,-€
Zahnarzt Nichtmitglied	245,-€	270,-€
Assistent, Student, Rentner (mit Nachweis)		120,-€
Kongress Zahnärztliches Personal (Freitag)		85,-€

### Tagungspauschale\* (inkl. MwSt.)

Freitag und Samstag	95,-€
Tageskarten/Kongress Zahnärztliches Personal	50,-€

### Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte

Gebühr (inkl. Skript, Anmeldung erforderlich bis 4. Oktober 2023) 50,-€

\* Die Tagungspauschale beinhaltet unter anderem Imbiss bzw. Mittagessen, Kaffeepausen, Tagungsgetränke und ist für jeden Teilnehmer zu entrichten.

Auf die Kongressgebühr wird keine MwSt. erhoben.

### FORTBILDUNGSBEWERTUNG

Entsprechend den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) wird die Teilnahme am Bayerischen Zahnärztetag mit 16 Punkten bewertet.

### AGB

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen. Diese sind abrufbar unter:  
[www.oemus.com/page/agb-veranstaltungen](http://www.oemus.com/page/agb-veranstaltungen)

### VERANSTALTUNGSORT

#### The Westin Grand München

Arabellastraße 6 | 81925 München  
Tel.: +49 89 9264-0 | Fax: +49 89 9264-8699  
[www.westin.com/muenchen](http://www.westin.com/muenchen)

KONGRESSPROGRAMM  
UND ONLINE-ANMELDUNG



### Hinweis:

Nähere Informationen zum Programm, zu den Veranstaltern und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter [www.bayerischer-zahnaerztetag.de](http://www.bayerischer-zahnaerztetag.de)